



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	427
	Verantwortlich:	Dez. 6

**Erneuerung der Straßenbrücke über den Pfinzentlastungskanal (Alte Weingartener Straße)
Vergabe der Tiefbauarbeiten**

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	18.01.2019	4	X		

Beschlussantrag

Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe folgender Arbeiten:

Erneuerung der Straßenbrücke über den Pfinzentlastungskanal (Alte Weingartener Straße)

an die Firma: Grötz GmbH & Co.KG, Gaggenau
zum Angebot vom: 13. Dezember 2018
abschließend mit: 832.607 EUR

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	890.000 EUR (Brücke) 50.000 EUR (Straße)	300.000 EUR	Betrieb/Unterhaltung 2.600 EUR/a Kalkulatorische Kosten 26.000 EUR/a		
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: <input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu					
IQ-relevant	X	Nein		Ja	Korridor Thema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		Nein	X	Ja	durchgeführt am im Rahmen der HH-Beratungen
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	X	Nein		Ja	abgestimmt mit

1.1 Kurzbeschreibung des Bauvorhabens und der Leistungen

Die Brücke über den Pfinzentlastungskanal im Zuge der Alten Weingartener Straße wurde im Jahr 1935 gebaut und weist zwischenzeitlich starke Schäden am Überbau auf.

An der Überbaukonstruktion aus Stahl sind massive Korrosionsschäden vorhanden, die eine einfache Instandsetzung ausschließen.

Als Konstruktion für den neuen Überbau sollen Spannbetonfertigteilträger mit einer Ortbetonergänzung als Fahrbahnplatte verwendet werden, um eine möglichst kurze Bauzeit zu erreichen. Die beiden Widerlager können nur zum Teil genutzt werden und müssen für eine neue Widerlagerbank teilweise zurückgebaut werden. Die Lagerung des neuen Überbaues erfolgt mittels Elastomerlager. Die Planung wurde dem Bauausschuss und Hauptausschuss im Februar beziehungsweise März 2016 sowie erneut im November beziehungsweise Dezember 2018 auf Grund einer Planänderung und der Kostenanpassung vorgestellt.

Im Dezember 2017 wurde vom Land Baden-Württemberg ein Förderprogramm für Sanierungsmaßnahmen an kommunalen Brückenbauwerken ins Leben gerufen und die Verwaltungsvorschrift „Kommunaler Sanierungsfonds Brücken“ erlassen. Mit einer aktualisierten Kostenberechnung auf Basis der bereits geänderten Planung wurde fristgerecht der Antrag auf Zuwendung im April 2018 gestellt. Die Maßnahme wurde zwischenzeitlich ins Förderprogramm aufgenommen.

Im Zuge der Brückenbaumaßnahme werden im Schutze der Sperrung auch Erneuerungsarbeiten am angrenzenden Straßenbelag durchgeführt.

Im Einzelnen sind folgende Arbeiten auszuführen:

Stahlabbruch	55 t
Betonabbruch	170 m ³
Fahrbahnaufbruch	50 m ³
Spannbetonfertigteile herstellen	90 m ³
Stahlbeton herstellen	230 m ³
Abdichtung ZTV ING 7.1	260 m ²
Gussasphalt Asphaltdeckschicht	180 m ²
Einbau Fahrbahnübergang	13 m
Stahlgeländer einbauen	60 m
Fahrbahnbau	200 m ²

1.2 Projektvorstellung

Bauausschuss am 26.02.2016
Hauptausschuss am 08.03.2016

Neuvorstellung

Bauausschuss am 09.11.2018
Hauptausschuss am 04.12.2018

1.3 Ausschreibung nach VOB:

öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
beschränkt	<input type="checkbox"/>
freihändige Vergabe nach § 3 Ziff. 3	<input type="checkbox"/>

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 11 Firmen angefordert.

Submissionsergebnis vom 13. Dezember 2018:

1. Fa. Grötz GmbH & Co.KG, Gaggenau	832.607 EUR (100 %)
2. Bieter B	846.090 EUR (102 %)
3. Bieter C	920.886 EUR (111 %)
4. Bieter D	951.261 EUR (114 %)
5. Bieter E	984.503 EUR (118 %)
6. Bieter F	1.020.394 EUR (123%)

Ablauf der Zuschlagsfrist: 15. Februar 2019

Bauzeit: Mai bis November 2019

1.4 Angebotsbeurteilung mit Vergabevorschlag:

Günstigste Bieterin ist die Firma Grötz GmbH & Co.KG, Gaggenau. Sie verfügt über die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sowie Personal und Gerätschaft, um die Arbeiten ordnungs- und termingemäß ausführen zu können. Die Unbedenklichkeitsbescheinigungen liegen vor.

Die Firma Grötz GmbH & Co.KG, Gaggenau, hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Das Tiefbauamt schlägt daher vor, hierauf den Zuschlag zu erteilen.

Ein Hinweis über eine Vergabesperre bei der Melde- und Informationsstelle liegt nicht vor.

1.5 Kostenvergleich:

Kostenberechnung Baukosten	690.000 EUR
in dieser Vergabe mit beauftragte Planungsleistungen	50.000 EUR
in dieser Vergabe enthaltene Erneuerungsarbeiten am Straßenbelag	<u>50.000 EUR</u>
Kostenberechnung gesamt	790.000 EUR
Angebot Firma Reif GmbH & Co.KG	<u>832.607 EUR</u>
Mehrkosten	42.607 EUR

Die Mehrkosten können innerhalb des Projekts aufgefangen werden.

1.6 Angaben über Finanzierung (Haushaltsmittel, Verpflichtungserklärung, Zuschüsse)

Der Aufwand wird bei den Projekten	
7.661302. Gemeindestraßen, Erneuerung Pfinzbrücke	890.000 EUR
7.661002. Gemeindestraßen, Umbau und Verbesserung	50.000 EUR

finanziert. Die erforderlichen Mittel stehen zur Verfügung.

Beschluss:

I. Antrag an den Bauausschuss

1. Der Bauausschuss beschließt die Vergabe folgender Arbeiten:

Erneuerung der Straßenbrücke über den Pfinzentlastungskanal (Alte Weingartener Straße) Vergabe der Tiefbauarbeiten

an die Firma: **Grötz GmbH & Co.KG, Gaggenau**

zum Angebot vom: **13. Dezember 2018**

abschließend mit: **832.607 EUR**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.